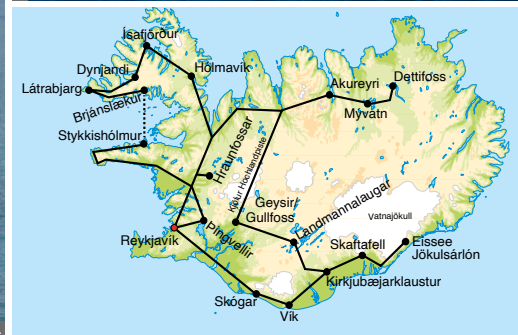




1 Jökulsárlón © stock.adobe.com 2 Snæfellsnes Küste © Ragnar Th. Sigurdsson

Große IslandReise - mit Hochlanddurchquerung „Faszinierendes Island“ und „Islands Westfjorde“

1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík. Am Nachmittag AIRail von den Bundesländern nach Wien. Abends Linienflug mit Austrian Airlines nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark (UNESCO-Welterbe) - Hraunfossar - Akureyri. Am Vormittag erkunden wir das historische Zentrum Islands - den Nationalpark Þingvellir, wo im Jahr 930 das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschluht) - seit 2004 zählt Þingvellir aus historischer und geologischer Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar. Vorbei am Hrútafjörður erreichen wir die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands. In rascher Fahrt gelangen wir an den Eyjafjörður nach Akureyri, der größten Stadt im Norden, wo wir einen Spaziergang durch die „Hauptstadt des Nordens“ unternehmen.

3. Tag: Ausflug zum Goðafoss, Dettifoss und zu den Naturwundern des Mývatn, Teil des „Diamond Circle“. Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Hier finden sich einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, einem erstarrten Lavasee, den wir bei einer Kurzwanderung erkunden. Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten Solfatarenfelder von Námaskarð/Hverir und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Ein letzter Abstecher führt zum Dettifoss, Europas mächtigstem Wasserfall!

4. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hveravellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss - Geysir. Heute fahren wir über den Skagafjörður-Distrikt zum Blöndulón, wo wir das grüne Weideland hinter uns lassen - vor uns liegt die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von

Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermalandschaft ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Südennde der Kjölur Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Bei Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten heißes Wasser bis zu 20 m hoch empor.

5. Tag: Gullfoss - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur. Am Morgen Fahrt entlang des Þjórsá-Tals und über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Rhyolithbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) in dieser einzigartigen Region erleben wir Canyons und Obsidianlavafelder, Fumarolen und weite Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde. Durch die weiten, mittlerweile moosbedeckten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir am Abend das Hotel in Kirkjubæjarklaustur.

6. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark (UNESCO-Welterbe) - Eisee Jökulsárlón. Fahrt durch die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm erstreckt. Am fantastischen Eisee Jökulsárlón Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 1 Monat vor Abreise möglich). In Skaftafell wartet schließlich noch eine Wanderung zum Svartifoss, einem kleinen, von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei gutem Wetter öffnet sich der Blick auf Islands höchsten Berg, den Hvannadalshnúkur (2110 m).

7. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Freilichtmuseum Skógar - Reykjavík. Fahrt über den Mýrdalssandur nach Vík, wo wir den schwarzen Strand Reynisfjara bestaunen. Den herrlichen Blick auf die der Küste vorgelagerten Felsen Reynisdranga sollte man nicht versäumen. Die Südspitze Islands besticht auch durch die bizarren Felsformationen des Kap Dyrhólaey, durch den 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie durch das interessante Volkskundemuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden zahlreiche Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch die fruchtbaren Weidegebiete Südislands nach Reykjavík zurück.

8. Tag: Stadtrundgang Reykjavík. Wir unternehmen am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden dabei das geschichtsträchtige





Kerlingarfjöll © stock.adobe.com

tige Höfði-Haus, den eindrucksvollen Sun Voyager, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa, den lebendigen Hafen und enden bei der Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um die bunte Altstadt selbst zu erkunden.

9. Tag: Reykjavík - Snæfellsnes. Fahrt auf die bezaubernde Halbinsel Snæfellsnes: Wir unternehmen zunächst einen Abstecher zur schönen Kirche von Búðir sowie eine kurze Wanderung bei den Vogelfelsen von Arnarstapi bis Hellnar (ca. 1,5 Std.). Am Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull geht es zu den Felsformationen von Lóndrangar (Wanderung nach Málarrif ca. 1 Std.), zum Djúpalónssandur sowie zum Kirkjufell mit seinem kleinen Wasserfall an der Nordküste. Wir besuchen Hellissandur und können mit etwas Glück entlang der Strecke auch Küstenseeschwalben-Kolonien beobachten.

10. Tag: Stykkishólmur - Schifffahrt Breiðafjörður - Patreksfjörður. Von Stykkishólmur legt am Morgen die Fähre durch die schöne Inselwelt des Breiðafjörður ab. Der Breiðafjörður ist bekannt durch die Roman-Verfilmung „Nonni und Manni“ (Jón Sveinsson). Auf der Fahrt von Brjánslækur zum roten Sandstrand Rauðasandur können wir bei gutem Wetter bis zur gegenüber liegenden Snæfellsnes Halbinsel sehen. Weiterfahrt nach Patreksfjörður zu unserem Quartier.

11. Tag: Vogelfelsen Látrabjarg. Der ganze Tag steht für die Erkundung von Látrabjarg zur Verfügung - die westlichste Klippe Europas ragt bis zu 400 m senkrecht aus dem Atlantik auf. Hier finden wir den schönsten Vogelfelsen Islands und den angeblich größten der Welt, der von zigtausenden brütenden Seevögeln bevölkert ist, u.a. Papageitaucher, die uns so nahe wie nirgends sonst herankommen lassen. Ein Besuch des Egill Ólafsson Museums in Hnjótur rundet diesen eindrucksvollen Tag ab.

12. Tag: Patreksfjörður - Wasserfall Dynjandi - Ísafjörður. Wir erreichen den Dynjandi (Fjallfoss), einen der beeindruckendsten Wasserfälle Islands. Er stürzt fächerartig über eine mehr als 100 m hohe Steilwand in zahlreichen Kaskaden herunter. Über Þingeyri gelangen wir in den hübschen Garten Skráður und durchfahren eine eindrucksvolle Berg- und Fjordwelt, bis wir Ísafjörður erreichen.

13. Tag: Ísafjörður - Hólmavík. Am Vormittag erkunden wir die Stadt, die zwischen steil aufragenden Felswänden inmitten des Fjordes Ísafjarðardjúp liegt, und unternehmen einen kurzen Ausflug ins kleine Fischereimuseum Ósvör bei Bolungarvík. Am Nachmittag bringt uns eine landschaftlich schöne Fahrt entlang der Fjorde der Ísafjarðardjúp und über Hochflächen nach Hólmavík.

14. Tag: Hólmavík - Walbeobachtungstour in Hólmavík - Reykjavík. Vormittags unternehmen wir eine Walbeobachtungsfahrt. Hier stehen die Chancen sehr gut, Buckelwale zu sehen. Anschließend statten wir dem interessanten Hexenmuseum einen Besuch ab. Rückfahrt auf der Ringstraße nach Reykjavík.

15. Tag: Reykjavík - Keflavík. Der Tag steht zur freien Verfügung, um die bunte Altstadt selbst zu erkunden bzw. Buchung vor Ort für Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw. Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík bzw. zum Flughafenhotel. Bei Flug nach München Nächtigung im Airporthotel.

16. Tag: Keflavík - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz bzw. Keflavík - München/Frankfurt/Zürich. Linienflug mit Austrian Airlines nach Wien - Ankunft am frühen Morgen - AIRail in die Bundesländer bzw. Rückflug mit Icelandair nach Deutschland und in die Schweiz.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, Schiff, meist * u. ****Hotels, 1x Gästehaus/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRR
07.07. - 22.07.2026	Dr. Christian Uhler & Dr. Hans Steyrer	
21.07. - 05.08.2026 ¹	Mag. Susanne Alfredsdóttir & Dr. Robert Kraus	
Flug ab Wien		€ 7.990,-
AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien		€ 8.100,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 8.120,-
AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien		€ 8.150,-
Flug ab Frankfurt, Zürich		€ 8.040,-
Flug ab München		€ 8.180,-
EZ-Zuschlag		€ 2.140,-
EZ-Zuschlag ab München		€ 2.255,-

¹ umgekehrter Reiseverlauf (zuerst „Westfjorde“, dann „Faszination“)

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungskl. T) von München, Frankfurt, Zürich nach Keflavík u. retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus („Westfjorde“) bzw. geländegängigen Bus/Kleinbus („Faszination Island“)
- Fährüberfahrt über den Breiðafjörður
- 2 Übernachtungen im ****Hotel, 11 Übernachtungen in ***Hotels und 1 Übernachtung im guten Gästehaus in Hólmavík (Island. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- bei Flug ab München 1 zusätzliche Nächtigung in einem ***Hotel am Flughafen Keflavík
- Halbpension (12 x 3-gängiges Abendessen und 14 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 15. Tag morgens, am 8. und 15. Tag in Reykjavík nur Frühstück
- Eintritte: Freilichtmuseum Skógar, Museum Egill Ólafsson, Garten Skráður, Museum Ósvör, Hexenmuseum Hólmavík
- Whale Watching ab Hólmavík
- 1 Reise Know-How Inseltrip „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 180,- ab Wien bzw. € 220,- ab den Bundesländern bzw. € 190,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers. (Faszinierendes Island) bzw. 18 Personen (Islands Westfjorde)

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica, bzw. ***Hotel „Skuggi by Keahotels“ (Westfjorde)
Akureyri	***Hotel „Natur“ (ca. 15 km von Akureyri)
Gullfoss	***Hotel „Gullfoss“ (ca. 3,5 km vom Gullfoss)
Kirkjubæjarklaustur	***Hotel „Klaustur“ (Ortszentrum)
Snæfellsnes	***„Fosshotel Stykkishólmur“ (Ortszentrum)
Patreksfjörður	***„Fosshotel Westfjords“ (Ortszentrum)
Ísafjörður	***Hotel „Ísafjörður Torg“ (Stadtzentrum)
Hólmavík	Guesthouse „Malarhorn“ (auf der Halbinsel Dranganes)

